

Tamara Bach **was vom Sommer übrig ist**

In diesem Sommer stimmt nichts für Louise. Die Eltern sind ihr noch fremder als sowieso schon und die Klassenkameraden auch, vor allem seit der Sache mit Paul. Und ihr eigentlich so guter Plan, den Job beim Ampelbäcker und das Zeitungsaustragen so einzurichten, dass sie die Fahrstunden schnell abhaken kann, scheitert in der Praxis kläglich. Vielleicht hätte sie zumindest ihrer Oma nicht noch versprechen sollen, auf ihren kurzatmigen Hund Bonnie aufzupassen. Und dann ist da Jana, die mitten im Hochsommer auf einem Stromkasten sitzt und einen dieser kleinen, eingeschweißten Schokokuchen isst. Und die Louise auf einmal wie ein Schatten folgt, fast so, als erwarte sie von Louise, dass sie ihr zeigt, wie man lebt. Tamara Bach ist in ihrem neuesten Buch so nah wie noch nie an ihren Figuren und erschafft mit genau gesetzten Worten eindrucksvolle Bilder. Und Menschen, die einen noch lange nach der Lektüre nicht loslassen.



Tamara Bach
was vom Sommer übrig ist
Ab 14 Jahren

144 Seiten, Taschenbuch
€ (D) 6,99 | € (A) 7,20
ISBN 978-3-551-31421-5

Tamara Bach, 1976 in Limburg an der Lahn geboren, studierte in Berlin Englisch und Deutsch für das Lehramt. Ihr erstes Buch „Marsmädchen“ wurde 2002 als noch unveröffentlichtes Manuskript mit dem *Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis* ausgezeichnet und erhielt außerdem 2004 den *Deutschen Jugendliteraturpreis*. Weitere Bücher und Auszeichnungen folgten. Heute lebt und schreibt Tamara Bach in Berlin und legt mit „was vom Sommer übrig ist“ ihren neuesten Roman und ihr erstes Buch bei Carlsen vor.



© CARLSEN Verlag

Die Coverabbildung und das Autorenfoto stehen im Internet zum Download bereit:

www.carlsen.de/presse